

## Einladung zum Pressegespräch

# Die Österreichische Akademie der Wissenschaften, die Telekom Austria Group und Medienhaus Wien präsentieren die „Hedy Lamarr-Lectures“

Informations- und Kommunikationstechnologien haben in den vergangenen Jahren Verfügbarkeit und Zugang zu Informationen und Wissen radikal verändert. Die möglichen Folgen daraus stehen im Mittelpunkt der „Hedy Lamarr-Lectures“, die gemeinsam von der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, der Telekom Austria Group und dem Medienhaus Wien entwickelt wurden.

Wir freuen uns, Ihnen bei einem Pressegespräch dieses Vortragsprogramm zu präsentieren und Maßnahmen vorzustellen, welche die Telekom Austria Group neben Technologie und Dienstleistungen für die Weiterentwicklung einer in die Zukunft blickenden Wissens- und Informationsgesellschaft setzt, vorzustellen.

### Ihre Gesprächspartner

**Dr. Josef Seethaler**

Österreichische Akademie der Wissenschaften,  
Kommission für vergleichende Medien- und Kommunikationsforschung

**Dr. Hannes Ametsreiter**

Generaldirektor Telekom Austria Group

**DDr. Matthias Karmasin**

Medienhaus Wien

**Prof. Dr. Anton Pelinka**

Central European University, Budapest; Institut für Konfliktforschung, Wien

### Moderation

**Mag. Elisabeth Mattes**

Konzernsprecherin Telekom Austria Group

### Datum

Montag, 22. Februar 2010, 17.15 Uhr

### Ort

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Museumszimmer  
Dr. Ignaz Seipel Platz 2  
1010 Wien

Im Anschluss an das Pressegespräch laden wir Sie sehr herzlich zur ersten Hedy Lamarr-Lecture ein: „Die unvollkommene Information – Voraussetzung für die unvollkommene Demokratie“ von Anton Pelinka, im Festsaal der ÖAW.

Wir freuen uns über Ihr Kommen und bitten um Anmeldung bei Grayling Austria, Hanna Brugger-Dengg  
T: 01/524 43 00-72; F: 01/524 43 00-5; E: hanna.brugger-dengg@grayling.com